

Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort</i>	IX
<i>Vorbemerkung des Verfassers</i>	XII
1. Einleitung	1
2. Zur Deutung der Begriffe „polytechnische Bildung und Erziehung“ und „polytechnischer Unterricht“	7
3. Maßgebende Tendenzen und Bestrebungen im ostdeutschen Bildungswesen nach 1945	9
4. Bedingungen des polytechnischen Unterrichts	14
4.1. Die äußere Struktur des sozialistischen Bildungssystems ..	15
4.1.1. Die zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschule	16
4.1.2. Die erweiterte allgemeinbildende polytechnische Oberschule	18
4.1.3. Spezialklassen und Spezialschulen	19
4.2. Die Schüler	20
4.3. Die Lehrer	23
4.3.1. Vor- und Ausbildung	23
4.3.2. Weiterbildung	26
5. Ziele, Organisation, Inhalte und Formen des polytechnischen Unterrichts	31
5.1. Ziele und Aufgaben	31
5.2. Die Lehrpläne	40
5.3. Die formale Unterrichtsorganisation	42
5.4. Die Unterrichtsinhalte	50
5.5. Unterrichtsverfahren	61
5.5.1. Unterstufe	63
5.5.1.1. Werkstoffbearbeitung	63
5.5.1.2. Übungen mit technischen Baukästen	64

5.5.2. Mittelstufe	65
5.5.2.1. Werkstoffbearbeitung	65
5.5.2.2. Übungen mit technischen Baukästen	68
5.5.2.3. Technisches Zeichnen	68
5.5.3. Schulgartenunterricht in Unter- und Mittelstufe ..	69
5.5.4. Oberstufe	71
5.5.4.1. Einführung in die sozialistische Produktion	72
5.5.4.2. Produktionsarbeit der Schüler	76
5.5.4.3. Erkenntnisfördernde Arbeiten	79
5.5.4.4. Technisches Zeichnen	81
5.5.5. Leistungskontrollen in allen Klassenstufen	81
5.5.6. Zusammenfassung	82
6. Rückblick und Perspektiven	85
7. Konsequenzen aus dem polytechnischen Unterricht für die Konzeption eines vorberuflichen Unterrichts in den allgemein- bildenden Schulen der Bundesrepublik	93
 Anhang I: Stundentafeln, Lehrplanauszüge und Darstellungen zur Schulorganisation	
1. Stundentafel für die zehnklassige allgemeinbildende polytechnische Oberschule ab 1. September 1959	98
2. Grafische Darstellung der Stundentafel nach Klassen	99
3. Auszug aus dem Lehrplan für den Werkunterricht, Klassen 1–6 (Präziserter Lehrplan), Berlin, den 30. Juni 1964	100
4. Auszug aus dem Lehrplan für den Schulgartenunterricht, Klassen 1–6 (Präziserter Lehrplan), Berlin, den 1. Januar 1965	105
5. Auszug aus dem Lehrplan für den polytechnischen Unterricht in Industriebetrieben, Klassen 7–10 (Präziserter Lehrplan), Berlin, den 30. Juni 1964	109
6. Auszug aus dem Rahmenlehrprogramm für die Produktionsarbeit der Schüler, Klassen 9 und 10 (Industrie)	110
7. Auszug aus dem Lehrplan für den polytechnischen Unterricht in sozialistischen Landwirtschaftsbetrieben, Klassen 7–10 (Präziserter Lehrplan), Berlin, den 30. Juni 1964	112

8. Auszug aus dem Rahmenlehrprogramm für die Produktionsarbeit der Schüler, Klassen 9 und 10 (Landwirtschaft)	112
9. Auszüge aus dem Lehrplan für den polytechnischen Unterricht, Klassen 7–10 vom 31. März 1967	114
9.1. Stundenverteilung	114
9.2. Lehrplan für das Fach „Einführung in die sozialistische Produktion“, Klassen 7–10 (Übersicht)	115
9.3. Lehrplan für das Fach „Technisches Zeichnen“ (Übersicht)	117
9.4. Plan für die produktive Arbeit der Schüler in Betrieben der sozialistischen Industrie und Landwirtschaft, Klassen 7 und 8 (Übersicht)	117
9.5. Plan für die produktive Arbeit der Schüler in Betrieben der metallverarbeitenden Industrie und Elektroindustrie, Klassen 9 und 10 (Übersicht)	118
9.6. Plan für die produktive Arbeit der Schüler in Betrieben des Bauwesens, Klassen 9 und 10 (Übersicht)	118
9.7. Plan für die produktive Arbeit der Schüler in Betrieben der Landwirtschaft, Klassen 9 und 10 (Übersicht)	118
10. Schulaufbau der DDR	119
11. Aufgliederung der polytechnischen Fachrichtungen in der Oberstufe	121
12. Varianten des polytechnischen Unterrichts	122
 Anhang II: Aufriß der systematischen Inhaltsanalysen	
1. Ziele	123
2. Vorannahmen, Fragen und Hypothesen	124
3. Methode	126
3.1. Auswahl der Texte	126
3.2. Methode der Auswertung	127
3.2.1. Auswertungsverfahren für die Gesetzestexte	128
3.2.2. Auswertungsverfahren für den Zeitschrifteninhalt	128
4. Ergebnisse	131
 Tabellen:	
1: Intentionen in den Schulgesetzen der DDR von 1959 und 1965 (in Prozent aller in den Gesetzestexten vorkommenden Nennungen von Intentionen)	137
1a: Formulierungen der Intentionen in den Schulgesetzen	138

2: Behandelte Klassenstufen bzw. Fachrichtungen u. a. im Zeitschriftentext (in Prozent aller Viertelseiten und Artikel)	142
3: Intentionen im Schulgesetz von 1965 und im Zeitschriftentext (in Prozent aller erfaßten Intentionen)	143
4: Methodisch-organisatorische Beiträge im Zeitschriftentext (in Prozent der daraufhin ausgewerteten Viertelseiten und Artikel)	144
5: Methodisch-organisatorische Beiträge nach Klassenstufen und Fachrichtungen im Zeitschriftentext (in Prozent der auf methodisch-organisatorische Beiträge ausgewerteten Viertelseiten)	146
6: Alle Intentionen nach Klassenstufen und Fachrichtungen im Zeitschriftentext (in Prozent der auf methodisch-organisatorische Beiträge ausgewerteten Viertelseiten)	148
7: Intentionen nach methodisch-organisatorischen Beiträgen im Zeitschriftentext (in Prozent der methodisch-organisatorische Beiträge enthaltenden Artikel)	150
Quellenverzeichnis	152
Abkürzungen	170
Lebenslauf des Verfassers	171